

Apostel Schug in Wetter-Wengern

Eine voll besetzte Kirche erwartete Apostel Wolfgang Schug zu seinem letzten Gottesdienst in diesem Jahr im Bezirk Ennepe-Ruhr: Am Mittwoch, dem 18. November 2015, führte der Apostel den Abendgottesdienst in der Gemeinde Wetter-Wengern durch.

Zum diesjährigen Buß- und Bettag stellte Apostel Schug seine Predigt unter das Bibelwort aus Offenbarung 3,19: "Welche ich lieb habe, die weise ich zurecht und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße!"

Angeregt durch den Liedvortrag des Gemischten Chores "Jesu Friede sei mit allen" ging Apostel Schug zu Beginn des Gottesdienst aber zunächst auf die Terroranschläge in Paris am vergangenen Wochenende ein. Anhand der Worte Jesu "Friede sei mit euch!" stellte der Apostel heraus, welche persönliche Sicherheit sich aus einer lebendigen Beziehung zum Sohn Gottes ergäbe.

Zurückkehrend zum Bibelwort des Gottesdienstes, stellte Apostel Schug fest, dass sich die deutsche Sprache im Laufe der Jahrhunderte verändert hätte. So hätten die Begriffe "Zurechtweisung" und "Züchtigung" heute einen negativen Klang und wären im Sinn dieser Bibelstelle erklärungsbedürftig. Zurechtweisung bedeute, dass an die Gebote Gottes erinnert werde, so der Apostel. Züchtigung sei nicht als Bestrafung zu verstehen, sondern vielmehr als Zulassung zu begreifen, die den Menschen näher zu Gott brächte. "Die Buße ist immer eine Kehrtwendung, eine Umkehr hin zu Gott," schloss Apostel Schug.

Bezirksältester Ulrich Frost unterstrich mit seiner Predigtzugabe die Gedanken des Apostels.

Nach dem von der Gemeinde gemeinsam gesprochenen Gebet "Unser Vater" und der Vergebung der Sünden bat Apostel Schug zwei Elternpaare mit ihren Kindern an den Altar. Nach einer kurzen Ansprache an die Eltern spendete er den Kindern das Sakrament der Heiligen Versiegelung, durch das die Kinder unter Handauflegung und Gebet des Apostels die Gabe des Heiligen Geistes empfingen.

Eine weitere Handlung führte Apostel Schug nach der Feier des Heiligen Abendmahls durch, in der er Freddy Rex in das geistliche Amt eines Diakons einsetzte. Zuvor hatte Apostel Schug das

Wesen und die Aufgaben eines Diakons am Beispiel der Beziehung eines Knechtes zu seinem Herrn herausgestellt. Diakon Rex wird zukünftig in der Gemeinde Wetter tätig sein.

Nach Abschluss des Gottesdienstes nutzte Apostel Schug die Gelegenheit, sich von den Gottesdienstteilnehmern persönlich zu verabschieden.

18. November 2015

Text: Markus Woeste

Fotos: Markus Woeste





